



PROFILLEISTUNGSGRUPPEN: Start im kommenden Schuljahr.

Ab dem Schuljahr 2020/2011 gibt es für die Schülerinnen und Schüler des künftigen 6. Jahrgangs ein zusätzliches freiwilliges Unterrichts-Angebot: Die **Profilleistungsgruppen**. Profilleistungsgruppen sind ein Wahlangebot. Das heißt: Die Schülerinnen und Schüler, die sich für einen der folgenden Themenbereiche entscheiden, nehmen freiwillig an diesem Unterrichtskurs teil, bleiben dann aber verbindlich für drei Jahre, also für die Jahrgänge 6 bis 8, zusammen. Bei offensichtlicher Fehlwahl ist in Einzelfällen am Ende der Jahrgangsstufe 6 ein Ausscheiden aus der Profilleistungsgruppe möglich. Mit diesem Angebot sollen die leistungsstarken und leistungsmotivierten Schülerinnen und Schüler angesprochen werden. Der Unterricht findet einmal wöchentlich (dienstags) als 70 Minuten-Einheit statt. Wir bieten folgende vier Profilleistungsgruppen im nächsten Schuljahr an:

Sportclub - Experimentierclub - Technologieclub - Kreativclub

Mit dem Zeugnis erhalten die Kinder des 5. Jahrgangs eine Empfehlung der Schule zur Teilnahme an einer Profilleistungsgruppe sowie einen Informationsflyer zu den Lerninhalten.

Henning Pless

NEUE SCHUL-T-SHIRTS. In jeder großen Pause können die neuen Schul-T-Shirts in der Mediothek anprobiert und bestellt werden. Sie sind schwarz, mit unserem Schul-Logo bedruckt, in verschiedenen Modellen erhältlich. Bestellungen (mit Vorkasse) dank Hilfe des Schulvereins derzeit nur 14€.

Ivo Jaax



LAUFEN FÜR JINOTEGA. Ein schöner Erfolg war der Sponsorenlauf am 19. Mai: Bei gutem Wetter und während unsere 13er beim Abitur ‚schwitzten‘, machten sich alle anderen für jeweils eine Stunde entlang des 2,7 km langen Rundkurses auf den Weg, um Stempel zu sammeln. Die meisten Sponsoren abklappern mussten Louis Brändlin (5e) und Lucas Steinberg (7d). Danke, Jungs, dass ihr so viele Menschen dafür gewinnen konntet, euch für einen guten Zweck zu unterstützen! Der 5er Jahrgang war besonders eifrig und brachte es allein auf über 5.300€ (5e 1.400€ und 5a 1100€). Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank! Insgesamt wurden 21.346€ erlaufen! Von diesem Betrag erhält unsere Partnerschule in Jinotega/Nicaragua 15.000€ in Teilsummen von 5.000€ als jährliche Unterstützung. Der Restbetrag wird gedrittelt und geht an die AG „Jüdischer Friedhof“, nach Jinotega und an die einzelnen Klassen.

Celina Potyka (Jg. 97) aus der 7e schaffte als einziges Mädchen 4 Runden und damit 20 Stempel, gefolgt von Kirstin Machhein (Jg. 97) aus der 7c und Jacqueline Platt (Jg. 98) aus der 5e! Bei den Jungen erreichte Caspar Paul aus der 5b als jüngster Läufer 20 Stempel. Mehr schafften nur wenige: Sebastian Bührig (Jg. 96, 7b) und Nico Waurischk (Jg. 96, 7d), Marc Linge (Jg. 92, 11) und SV-Lehrer Ivo Jaax schafften 22 Stempel. Felix Löwe (Jg. 93, 9c) und Marc Petri (Jg. 93, 10e) brachten es auf 23.

Die besten Leistungen jedoch erzielten Pascal Wegner, der beim Ablauf der Zeit schon in Sichtweite der letzten Stempelstation war und darum seinen 25. Stempel noch bekam, und Christoph Stanislaw, der klar vor ihm lag und damit Schulmeister wurde.

Mit diesen guten Nachrichten im Gepäck startet am 9. Juli eine 18köpfige Gruppe um Frau Arians, Herrn Soffel und unsere Referendarin Frau Untrieser zu ihrer vierwöchigen Reise nach Jinotega.

Sybille Arians



BROKEN WINGS. Sieben unvergessliche Tage im Theater Solingen.

Als der Vorhang am 2. März gegen 23 Uhr nach unserer dritten und letzten Aufführung fällt, ist die Erleichterung bei allen Beteiligten groß. Wir haben es mal wieder geschafft, und wie! Anderthalb Jahre Proben in allen mitwirkenden Gruppen - Tanz, Schauspiel, Gesang und Livemusik - hatten sich gelohnt. Der Beifall des Publikums und die überwältigende Resonanz in Form aller möglichen Rückmeldungen, wie SMS, Presseberichte, e-mails und persönlicher Briefe, bestätigten unsere phänomenale Leistung. Die Zusammenarbeit aller war ein einziges Vergnügen und brachte uns in diesen Tagen näher zusammen als viele Jahre an der Schule! Ich bin sehr stolz darauf, dass viele unserer Schüler, die zum ersten Mal dabei waren und zuvor noch nie auf einer solch großen Bühne gestanden hatten, eine derartig hervorragende Leistung geboten haben. Das von uns gewählte Thema, so wurde uns immer wieder versichert, war sehr sensibel und feinfühlig dargestellt. Auch unsere jüngsten Zuschauer waren ergriffen und in keinster Weise mit der Thematik überfordert. BROKEN WINGS war ein Gemeinschaftserlebnis, das uns über den alltäglichen schulischen Rahmen hinaus eng zusammengeschweißt hat. Die vielen Tränen, derer sich niemand zu schämen brauchte, haben bewiesen, wie viel Gefühl und Leidenschaft jeder in dieses Projekt hat einfließen lassen.

Ich hoffe sehr, dass die Arbeit unserer Musiktheater AG auch in Zukunft weiter von so viel Freude und Einsatzbereitschaft getragen werden kann und das Renommee unserer Schule in der Öffentlichkeit weiter stärken wird.

Peter Kaiser

WEITERE AUSSERSCHULISCHE ZERTIFIKATE IM BILDUNGSANGEBOT.

Der Erwerb international anerkannter Zertifikate kann in vielerlei Hinsicht sinnvoll sein: Man vertieft seine Kenntnisse in einem bestimmten Gebiet oder man befasst sich mit Wissensbereichen, die in der Schule nicht so intensiv behandelt werden. Vielleicht will man sich auch durch „zusätzliche Nachhilfe“ besser auf zentrale Abschlussprüfungen vorbereiten oder man möchte durch den Nachweis einer zusätzlichen Qualifikation seine Chancen auf einen Ausbildungsplatz erhöhen...

Unsere Schule baut ihre Angebote in diesem Bereich deshalb aus. Schon seit längerem können unsere Schülerinnen und Schüler das **Französischdiplom DELF** ablegen. Seit 2008 ist die Schule berechtigt, Prüfungen für den **Europäischen Computerführerschein ECDL** abzulegen. Die Vorbereitung auf diese Prüfung findet im Rahmen einer AG und neuerdings auch im Rahmen der Ergänzungsstunden im Jahrgang 10 statt. Nähere Informationen zu beiden Projekten finden sich auf unserer Homepage.

Für das nächste Schuljahr ist in Kooperation mit der Bergischen VHS mit der **TELC-Prüfung** ein weiteres Angebot im Bereich der Fremdsprache Englisch geplant. Hinzu kommt für interessierte Schülerinnen und Schüler das **VHS-Xpert-Basiszertifikat Wirtschaftskompetenz**. Beide Angebote richten sich an die Jahrgänge 9 und 10. Nähere Informationen folgen.

Matthias Partsch

BIG CHALLENGE 2010.

Am 6. Mai 2010 stellten sich wieder viele Schülerinnen der Jahrgänge 5 bis 8 der großen Herausforderung des Englischwettbewerbs BIG CHALLENGE ('Big Challenge' = 'große Herausforderung'), der inzwischen fester Bestandteil des Fremdsprachenprogramms unserer Schule ist. Dieses Jahr nahmen insgesamt 318 SchülerInnen teil. Die hohen Teilnehmerzahlen zeigen, dass viele SchülerInnen motiviert sind, ihre Kenntnisse zu testen, und das, obwohl sie für die Teilnahme 3 € bezahlen müssen. Besonders erfreulich ist, dass die Teilnehmerzahlen bisher jedes Jahr angestiegen sind, was daran liegt, dass es viele SchülerInnen gibt, die seit dem 5. Jahrgang jedes Jahr mitmachen, und gleichzeitig jedes Jahr neue SchülerInnen dabei sind. Wir gratulieren allen Teilnehmern, besonders natürlich den Jahrgangsstufensiegern: Robert Evertz und Kevin Passauer (beide 5e), Kristoffer Krug (6f), Sabrina Hansen (7b) und Luisa Montag (8d).

Ruth Barzel

NEU. Als neue Lehrerinnen können wir zum kommenden Schuljahr Frau Sabine Rohe (Deutsch, Spanisch) und Frau Ute Lindner (Kunst, Textilgestaltung und evangelische Religion) begrüßen. Ihnen wünschen wir einen besonders guten Start!

ERGÄNZUNGSSTUNDEN: Jetzt ausgebaut bis Jahrgang 10. Die Ergänzungsstunden dienen der zusätzlichen Förderung und Fortentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Das Ergänzungsstundenkonzept der Jahrgänge 8 und 9 hat sich bewährt und wird im kommenden Schuljahr auf den Jahrgang 10 ausgeweitet. Es stehen dann im Jahrgang 10 folgende zweistündige Kurse zur Verfügung:

- Französisch-Förderung für WPI- Schüler**
- Erwerb des europäischen Informatik-Zertifikats ECDL**
- Bilingualer (zweisprachiger) Englisch-Kurs: Thema Drama**
- Mathematikförderung für den Übergang in die Oberstufe**
- Technikkurs (siehe Bergisches Schultechnikum)**
- Sport Helferausbildung**
- Berufsvorbereitungskurs**

Daneben wird der Kurs **Französisch ab Klasse 8** fortgeführt.

Henning Pless

Kooperationspartnerschaft im Bereich Mädchen-Handball. Die Gesamtschule Solingen und der HSV Gräfrath sind jetzt auch ganz offiziell Partner im Bereich Mädchenhandball. Am 9.6.2010 haben Schule und Verein eine entsprechende Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Im Sommer 2009 wurde die Partnerschaft gestartet, jetzt soll sie in dauerhafte Bahnen gelenkt werden. Die Sporthalle Kannenhof soll Heimspielhalle der HSV Jugendmannschaften und Trainingsstützpunkt werden. Inzwischen nehmen ca. 25 Mädchen aus den Jahrgängen 5 bis 8 an der Handball-AG bzw. am Vereinstraining teil. 16 der Mädchen sind sogar in den Verein eingetreten. Wir sind froh, mit dem HSV Gräfrath einen zuverlässigen und qualifizierten Partner gefunden zu haben, der für talentierte Mädchen eine sportliche Perspektive bietet. Immerhin spielen die 1., 2. und 3. Damenmannschaft des HSV in der 3., 4. und 5. Spielklasse in Deutschland (Regionalliga, Oberliga und Verbandsliga)!

Im nächsten Schuljahr (2010/11) wird es wieder eine Handball-AG für Mädchen des neuen 5. Jahrgangs geben. Diese AG wird von Vereinstrainern durchgeführt.

Unser Ziel ist es, insbesondere bei Mädchen die Begeisterung für eine dauerhafte sportliche Betätigung zu wecken und die Angebote des Vereinssports zu unterstützen.

Ganz aktuell haben wir am 12.6.2010 für die Mädchen unseres neuen 5. Jahrgangs (ab August 2010) ein **Handball-Schnuppertraining** für Interessierte durchgeführt. Die beteiligten Mädchen waren klasse, sie hatten viel Spaß und sie können sich schon auf unser **Handball-camp** in den letzten beiden Wochen der Sommerferien freuen. Am 21./22. August findet als Höhepunkt des Feriencamps ein großes **Jugendturnier** auf dem Gelände der Gesamtschule Solingen statt, der „**Stadtwerke-Talentschmiede-Cup**“.

Egbert Busch

ABITUR 2010. Einen doppelten Anlass zur Freude gab der diesjährige Abiturjahrgang. Zum einen war es der 20. Jahrgang, der an der Wupperstraße die allgemeine Hochschulreife erworben hat, zum anderen haben die 61 „fertigen“ Abiturientinnen und Abiturienten dies mit dem bislang besten Gesamtergebnis getan. Dazu herzlichen Glückwunsch!

DELFDiplom. Im Januar nahmen wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler unserer Schule, viele davon aus der Jahrgangsstufe 7, an den Prüfungen zur Erlangung des französischen Sprachdiploms DELF teil. Sie erledigten einen schriftlichen Prüfungsteil und fuhrn zur mündlichen Prüfung an eine Schule in Düsseldorf. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: 6 Schülerinnen und Schüler bestanden die Prüfung Niveau A2 und 20 legten die Prüfung A1 ab: Herzlichen Glückwunsch!

Anke Wehner

WILLKOMMEN NEUE 5er. Für 176 neue „5er“ beginnt am 30. 08. ihre Zeit an der Wupperstraße. Die KlassenlehrerInnen des Jahrgangs sind Frau Kick und Herr Mehlich (5a), Frau Benedict und Herr Koch (5b), Frau Getta und Frau Mühlhausen (5c), Frau vom Feld und Herr Schröer (5d), Frau Köllen und Frau Emmerich (5e), sowie Frau Wengenroth und Frau Mikosch (5f). Alles Gute und einen guten Start!





CHEMIE ENTDECKEN. In der 2. Wettbewerbsrunde in diesem Schuljahr haben einige Klassen des 7. Jahrgangs und die Wahlpflichtkurse Naturwissenschaften des 8. und 10. Jahrgangs am Experimentalwettbewerb „Chemie entdecken“ teilgenommen. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Klasse 7 b, in der 18 Schülerinnen und Schüler eine Urkunde erhalten haben. Bester Teilnehmer unserer Schule ist Frederik Hartung (8a), der auf Grund seiner besonderen Leistungen in einer Feierstunde an der Universität in Köln geehrt wurde. Sarah Krebs (8d), David Krautschik (8e) und Annika Christians (10e) haben mit besonderem Erfolg am Wettbewerb teilgenommen. Antje Gross



AUSTAUSCH I: Gouda 2010. Nachdem wir im Oktober 2009 eine sehr abwechslungsreiche und schöne Woche mit unseren niederländischen GastschülerInnen in Solingen und Umgebung verbracht hatten, war es dann in der letzten Woche vor den Osterferien endlich soweit: Wir fuhren mit 23 SchülerInnen der Jahrgänge 8 bis 12 nach Gouda. Im Rahmen dieses einwöchigen Aufenthalts unternahmen wir viele Ausflüge, unter anderem auch nach Amsterdam und Den Haag.

Rückblickend können wir sagen, dass wir den Schüleraustausch mit Gouda als ein sinnvolles Austauschprogramm betrachten, da er viel Spaß machte, uns einen guten Einblick in die niederländische Lebensweise gab und zudem noch unsere englische Sprechkompetenz förderte. Sonja Zernisch, Jg.12



AUSTAUSCH II: ISRAEL 2010. Am 24. Januar 2010 war es mal wieder so weit: 20 Schülerinnen und Schüler des 9. und 10. Jahrgangs standen voller Erwartung auf dem Flughafen um im Rahmen des 8. Austausches nach Israel zu fliegen. Die Gruppe wurde begleitet von Michael Sandmöller, Ulrike Weck, Suse Pless und der Schulpflegschaftsvorsitzenden Martina Fritz-Römetl.

Die Tage waren gefüllt mit einem reichhaltigen Programm: Natürlich haben wir zunächst unsere Partnerstadt näher kennen gelernt, ehe es mit dem Bus durch die Wüste zum Toten Meer, nach Jerusalem und nach Tel Aviv ging. Besonders bewegend waren der Besuch der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem und die Begegnung mit Überlebenden der Shoa in einem Seniorenheim in Ness Ziona.

Eine Begegnung mit der aktuellen Geschichte Israels hatten wir, als wir nach dem Besuch eines Kibbuzes auf eine große Gruppe israelischer Jugendlicher in Militäruniform trafen. Ein Bild, das wir aus Deutschland gar nicht mehr kennen, das aber für Israel selbstverständlich ist. Natürlich nahmen die Jugendlichen beider Länder sofort Kontakt miteinander auf und wir kamen noch in den Genuss der israelischen Militärverpflegung in Form von Schokoriegeln und Äpfeln. Abends trafen sich die Schülerinnen und Schüler immer entweder zu spontan organisierten Grill-Partys oder zum Fußball spielen und Unterhalten im Park (im Januar!!! – immerhin hatten wir angenehme 15 – 20 Grad, während in Deutschland tiefster Winter herrschte). Als wir am 2. Februar mit dem Bus Ness Ziona verließen, flossen viele Tränen. Der einzige, aber auch echte Trost war die Vorfreude auf das baldige Wiedersehen in Solingen, denn der Gegenbesuch fand bereits vom 16. bis 24. März statt. Hierbei war die dreitägige Abschlussfahrt nach Berlin das besondere Highlight.



Die Flugtickets für die nächste Reise nach Israel in den Herbstferien sind bei einigen schon gebucht. Besser kann man wohl kaum beschreiben, wie sehr dieser Austausch bei allen tiefe Spuren und bleibende Eindrücke hinterlassen hat. Der Austausch 2012 ist schon fest im Blick! Suse Pless



AUSTAUSCH III: Südamerika und Neuseeland. Noch weiter in die Ferne hat es drei Schülerinnen der Jahrgangsstufe 11 verschlagen, die für ein halbes bzw. ein ganzes Jahr ins Ausland gegangen sind: Viktoria Brändlin war für ein halbes Jahr in Neuseeland, Ina Esslinger und Katharina Kurz waren sogar für ein ganzes Jahr zu Gast in Brasilien bzw. in Ecuador. Mit Sicherheit haben sie viel zu berichten! Nähere Informationen zu möglichen **Auslandsaufenthalten** gibt es bei Frau Barzel.



LITERATURKURS 12. „Die Generalprobe ist total danebengegangen.“, mit diesen Worten empfing mich Frau Wild am Freitagabend zur Aufführung ihres Literaturkurses. Aber wie so oft war dies ein gutes Omen und die Schauspieler zogen die Zuschauer schnell in ihren Bann. Insgesamt war es eine kurzweilige Aufführung und die Zuschauer spendeten am Ende begeistert Applaus. Antje Gross

„WIR. NACH OBEN“. So lautete das Thema der diesjährigen Aufführung des Musikurses des 12. Jahrgangs. Unter der Leitung von Herrn Geltinger erarbeiteten die Schüler im Rahmen des „Musikeinanders“ Lieder und Tänze aus „Ost“ und „West“ und präsentierten eine vielfältige und anspruchsvolle Begegnung von Orient und Okzident über das Medium der Musik. „Kein schöner Land“, „Bana bir daha“, „Rockstar“, „Und wenn ein Lied“ ... - so breit war das Spektrum der Darbietungen. Zwei tolle Abende und - zu Recht - großer Applaus für alle Beteiligten!